

Junge Fachkräfte fit für die digitale Zukunft in der Arbeitswelt machen

* Vielfältige Kooperation von WorldSkills Germany und Samsung zielt auf die Förderung der digitalen Transformation der Berufe

* "Fachausschuss Digitalisierung", Skill-Patenschaften und Wettbewerb "Digital Youngsters" im Fokus für 2016

Fellbach/Schwalbach, im April 2016.- Im Zentrum der Kooperation zwischen der Non-Profit Organisation für berufliche Bildung WorldSkills Germany und dem Unternehmen Samsung Electronics steht für 2016, Ausbildungsprofile weiter zu entwickeln und die digitale Qualifikation in der Ausbildung zu stärken. Gemeinsames Ziel der seit Herbst 2014 laufenden engen Zusammenarbeit ist es, junge Fachkräfte und berufliche Talente optimal auf die Anforderungen der modernen Arbeitswelt einzustellen und verstärkt digitale Kompetenz zu vermitteln.

"Aufgrund der Digitalisierung erfahren Berufsbilder von heute eine zunehmende Transformation. Damit erwarten uns, aber auch die nachfolgenden Generationen, ganz neue Anforderungen. Als Kooperationspartner von WorldSkills Germany wollen wir die Begeisterung für die 'neuen' Ausbildungsberufe wecken und die junge Generation auf die digitale Arbeitswelt von morgen vorbereiten. Denn nur wenn es gelingt, das volle Potential neuer Technologien auszuschöpfen, können wir auch die Arbeitswelt von morgen mitgestalten", erklärt Steffen Ganders, Director Corporate Affairs Samsung Electronics, das Engagement.

Neben der Unterstützung junger Talente fördert Samsung zudem die Qualität der Berufswettbewerbe und stellt dafür Technologien sowie Know-how zur Verfügung. Zudem ist geplant, durch Skills-Patenschaften besonders innovative Berufsbilder zu begleiten und voranzubringen.

Erfolgreich wurde im Rahmen der Partnerschaft der "Fachausschuss Digitalisierung" initiiert und gegründet. Damit wurde eine Plattform ins Leben gerufen, auf der Experten und Ausbilder aus den Bereichen Bildung und Wirtschaft sowie von Berufsverbänden an Lösungen für die digitale Transformation der Berufswelt arbeiten. Regelmäßige Treffen, wie jüngst beim WorldSkills-Forum in Leipzig, dienen dem Erfahrungsaustausch und der Umsetzung konkreter Pilotprojekte. "Wir haben uns in einem ersten Workshop dieses Fachgremiums darauf verständigt, in drei Handlungsfeldern tätig zu werden", ergänzt Hubert Romer, Geschäftsführer von WorldSkills Germany. "Der Fachausschuss Digitalisierung erforscht zum einen die

Veränderung der beruflichen Bildung aus der Praxisperspektive. Zugleich soll ein Positionspapier zur Folgenabschätzung der Veränderung gegenüber Politik und anderen Institutionen erarbeitet werden. Und drittens gilt es, gemeinsam Visionen zum Thema Arbeiten und Ausbildung 4.0 zu entwickeln."

In den Startblöcken steht das Projekt "Digital Youngsters", ein berufsübergreifender Wettbewerb, der sich an alle Auszubildenden der WorldSkills-Mitglieder richtet. Digitalisierung verändert die Arbeitswelt und sie verändert die Aus- und Weiterbildung. Auf Fragen wie "Wie werden wir in Zukunft ausbilden?", "Welche Potentiale bieten sich und welche Herausforderungen sind zu lösen?" oder "Wie verändern sich Lern- und Arbeitsprozesse?" sollen Antworten gefunden werden. Das Projekt startet im zweiten Quartal 2016.

Über WorldSkills Germany

WorldSkills Germany fördert und unterstützt nationale und internationale Wettbewerbe nicht-akademischer Berufe. Die Wettbewerbe sind Impulsgeber für die Berufsbildung, wirtschaftliche Kontakte und Plattform zur Präsentation neuer Entwicklungen. Sie zeigen jungen Menschen frühzeitig Chancen auf und motivieren zu Bestleistungen in der Ausbildung. WorldSkills Germany ist Botschafter für den Standort Deutschland und Veranstalter der nationalen Vorentscheidungen, durch die sich die Teilnehmer für die WorldSkills qualifizieren. Der 2006 gegründete Verein WorldSkills Germany vereint Engagement und Ideen von derzeit 70 Mitgliedern, Partnern, Unternehmen und Verbänden. Er ist die nationale Mitgliedsorganisation von WorldSkills International und WorldSkills Europe. Als Partner von WorldSkills Germany setzt sich die Samsung Electronics GmbH für die Exzellenz in der Berufsbildung ein und fördert die digitale Weiterentwicklung nicht-akademischer Berufe. Vorstandsvorsitzende von WorldSkills Germany e.V. ist Andrea Zeus, Referentin beim Zentralverband Deutsches Kfz-Gewerbe; Hubert Romer leitet WorldSkills Germany als Geschäftsführer.

Mehr Informationen zu WorldSkills Germany:

Web: www.worldskillsgermany.com

facebook: www.facebook.com/WorldSkillsGermany

youtube: <http://www.youtube.com/worldskillsgermany>

WorldSkills Germany-Ansprechpartner für die Medien:

Hubert Romer, Geschäftsführer WorldSkills Germany e.V.

Friedrichstr. 8 ++ 70736 Fellbach b. Stuttgart

Tel.: +49(0)711 - 906 59 96-0 // Fax: +49(0)711 - 906 59 96-4

E-Mail: romer@worldskillsgermany.com // Mobil: +49(0)173-9862755

Jörg Wehrmann/Kommunikation

E-Mail: wehrmann@worldskillsgermany.com // Mobil: +49(0)177 - 88 968 89